



Jahresrückblick 2016



Jahresklausur des Vorstands
10./11.2.2016

15./16.02.2016 Training des Ostseerates zu transnationalem Kinderschutz in Riga



Jana Schrempp nahm als deutsche Vertreterin an dieser Veranstaltung teil. Die Gruppe bestand aus 35 Teilnehmern aus ganz Europa sowie aus der Zivilgesellschaft, Regierung (Sozialbehörde und Justiz), Strafverfolgung und Justiz.

15./16.02.2016 Training des Ostseerates zu transnationalem Kinderschutz in Riga

<http://luxembourguidelines.org/>

- Die Guidelines ist ein Ergebnis einer Arbeitsgruppe aus 18 internationalen Organisationen, koordiniert durch ECPAT Luxemburg
- Die Luxembourg-Guidelines werden zusammen mit Österreich und der Schweiz ins Deutsche übersetzt
- Sie bieten eine Orientierung, um u. a. von Betroffenen kritisierte Begriffe zu ersetzen. Sie ermöglichen einen sensiblen Umgang mit Begriffen aus den Bereichen Prävention und Bekämpfung von sexueller Ausbeutung von Kindern
- **Ziel:** Verwendung einer respektvollen und weniger stigmatisierenden Sprache gegenüber den betroffenen Kindern in politischen Dokumenten, Programmgestaltungen, Gesetzgebung und der Lobbyarbeit verwendet.

Was bedeutet das für unsere Schulungen?

Auch in unseren Schulungen sollen aktiv die Rechte von Kindern gestärkt werden (Sprache als Handlung) und TN sollen lernen sensibel mit Begriffen umgehen zu können.

09.-13.03.2016 ITB Berlin



Bundesminister für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung,
Gerd Müller, besuchte den ECPAT Stand

09.-13.03.2016 ITB Berlin

DER Touristik und Bayrisches Pilgerbüro
unterzeichnen den Kinderschutzkodex



09.-13.03.2016 ITB Berlin



Wie bereits im Jahr 2014 machte "The Code" in vielen Waschräumen der ITB Berlin auf den Kinderschutzkodex und somit auf die Thematik des Kinderschutzes aufmerksam!



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



16. Sitzung der Bund-Länder- Arbeitsgruppe „Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt und Ausbeutung“

am Donnerstag, den 17. März 2016

von 10.00 bis 17.30 Uhr

im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend,
Glinkastraße 24, 10117 Berlin, Raum A 1.07

BMFSFJ Sonderaufgabe

- UAG
- Projektgruppentreffen
- Fachexpertise
- Expertengruppen
- Resiland
- BAG KIZ Kooperation
- Viele Termine!



Schutzmaßnahmen sexuelle Gewalt online



- 23.-25.05.2016 – Internationale ECPAT Meeting zu Kinderschutz in Online Situationen St. Petersburg
- 17.06.2016 – Fortbildungsveranstaltung make-IT-Safe – Onlinesicherheit von Kindern und Jugendlichen

Aktuelles

News | Material | Videos

Startseite

Zurück

News

Hier geht's zum **News-Archiv**

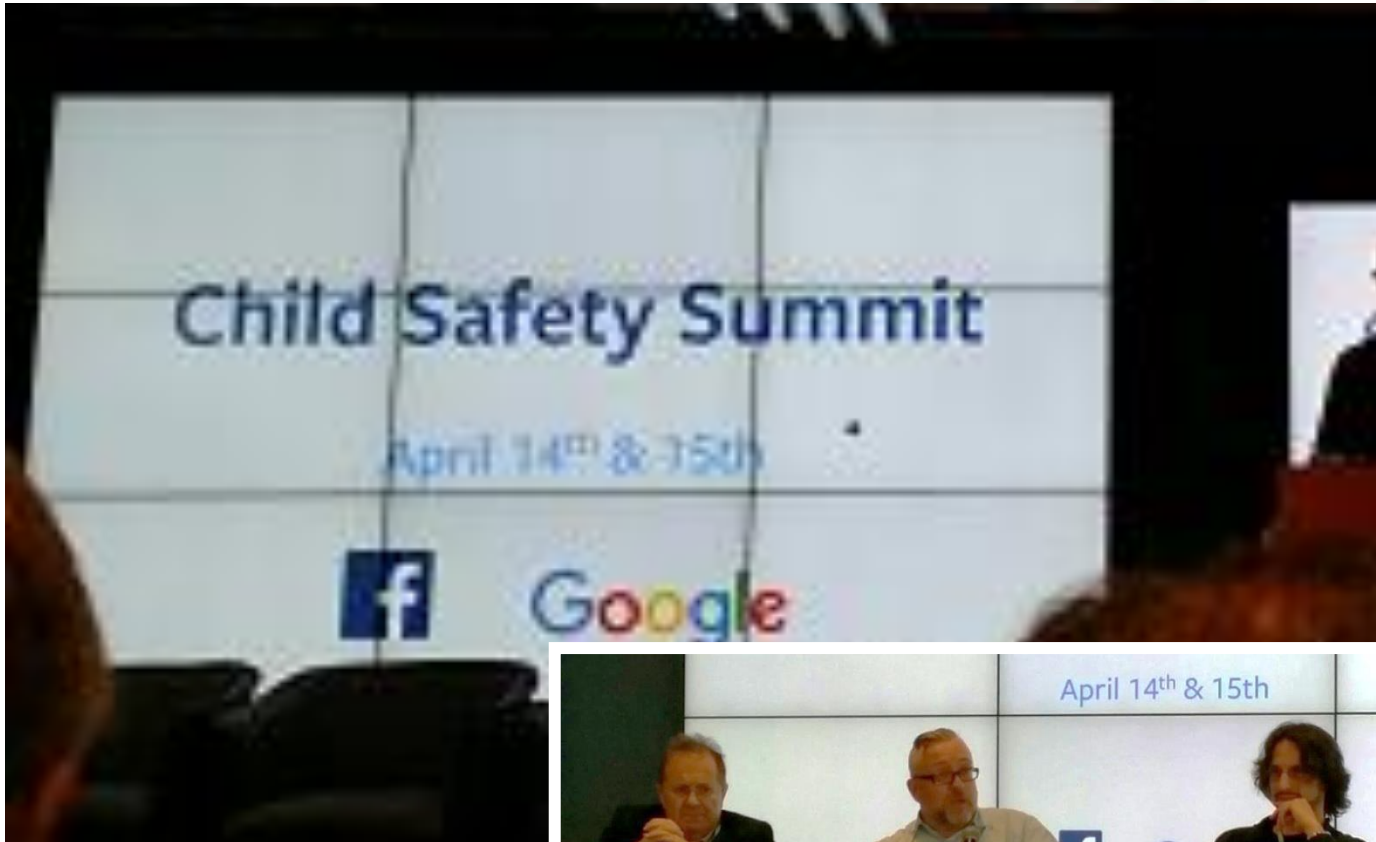
Interview zum Thema Kinderschutz im Netz

Köln, 16.8.2016 - Der Verein "Die Kinderschutz-Zentren" verweisen auf Ihrer Homepage auf ein Interview mit Frau Dr. Catarina Katzer zum Thema Kinderschutz im Netz und ob interaktive Spiele und Smartphones ein Risiko für Kinder sein können. Das Interview findet ihr hier: <http://www.kinderschutz-zentren.org/index.php?t=page&a=v&i=51804>



**BundesJugendKonferenz
Medien 2016**

14./ 15.04.2016 Google und Facebook Child Safety Summit



12.05.2016 Launch der Global Study



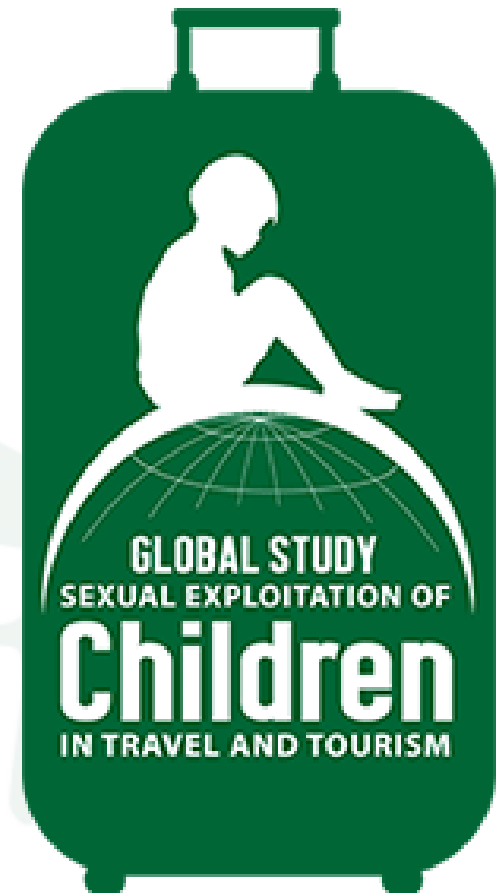
**MAY 12
REPORT LAUNCH**

ECPAT with
67 partners worldwide

Launch in:
WashingtonDC
CapeTown
Bangkok

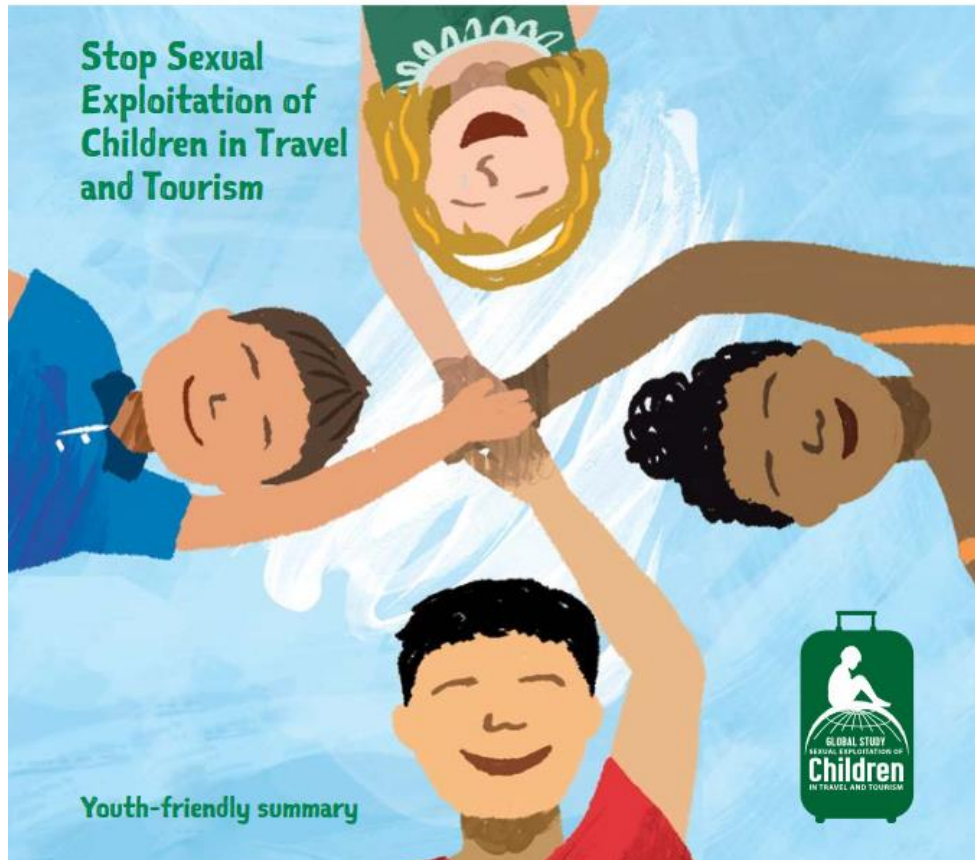
**OFFENDERS ON THE MOVE
GLOBAL STUDY ON
SEXUAL EXPLOITATION OF CHILDREN IN
TRAVEL AND TOURISM 2016**

ECPAT International veröffentlichte eine Studie zur sexuellen Ausbeutung von Kindern auf Reisen und im Tourismus



Global Study

ALL ABOARD!



Im Oktober veröffentlichte ECPAT International eine kinderfreundliche Version der Global Study. Eine deutsche Übersetzung ist geplant.

01.06.2016 Internationaler Workshop mit dem DRV in Varna, Bulgarien



In Kooperation mit dem DRV fand im bulgarischen Varna ein gemeinsamer Workshop statt, um Mitarbeitende der Tourismusbranche für das Thema „Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung im Tourismus“ zu sensibilisieren.

20./21.06.2016 Fachtagung I-KiZ



I-KiZ veranstaltete eine Fachtagung zum Thema zeitgemäßer Jugendmedienschutz in Berlin. Dabei standen der Schutz von Kindern und Jugendlichen durch geteilte Verantwortung, durch vorausschauende Produktentwicklung und durch Rat und Hilfe für und mit Jugendliche(n) auf der Agenda.

Don't look away Kampagne - Thunderclap

ECPAT Deutschland
Gepostet von Mechthild Maurer [?] · 15. August um 12:10 · 🌐

Jedes Jahr werden mehr als 1,8 Millionen Kinder durch Tourismus oder Events wie #Rio2016 kommerziell sexuell ausgebeutet. Deshalb: Nicht Wegsehen! #DontLookAway. Verdachtsfälle könnt ihr unter www.nicht-wegsehen.net melden. Weitere Informationen zu dem Thema „sexuelle Ausbeutung im Tourismus“ findet ihr auch auf unserer Website <http://ecpat.de/index.php?id=17>



485 erreichte Personen Beitrag bewerben

👍 Gefällt mir 💬 Kommentieren ➦ Teilen

👍 ECPAT Österreich und Michelle Mü

 Kommentieren ...  

Der Thunderclap war mit 136 TeilnehmerInnen erfolgreich und erreichte 183 808 Menschen.

Polizei NRW MS @PolizeiMuenster · 25. Juli
Kampagne #DontLookAway - gegen sexuellen Mißbrauch von Kindern

- Sexuelle Ausbeutung von Kindern ist ein... fb.me/HgjcpRg3

🔄 1 ❤️ 5 ⋮

ITB Berlin @ITB_Berlin · 3. Aug.
Someone is looking for sexual services of children? Don't look away, report it! reportchildsextourism.eu #DontLookAway

🔄 1 ❤️ 5 ⋮

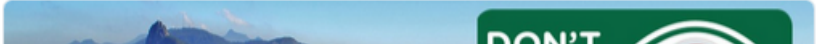
Don'tLookAway @dontlookawaynl · 2. Aug.
Police needs detailed information about child sex tourists and their victims. Report it at reportchildsextourism.eu #DontLookAway

🔄 1 ❤️ 1 ⋮

Music4Freedom und 5 weitere folgen
Jessica Espinoza @jessiespinoza · 2. Aug.
I just supported Don't Look Away on @Thunderclapit // @dontlookawaynl thndr.me/KGRQUB #dontlookaway

🔄 ❤️ 2 ⋮

ECPAT Campaigns @ECPATUK · 2. Aug.
We're fighting child #sexualabuse in tourism at #OS2016. Will you join our @Thunderclap? #DONTLOOKAWAY



Fallmeldungen 2016



Zeigen Sie Zivilcourage!
www.nicht-wegsehen.net

**Sehen Sie nicht weg - zeigen Sie Zivilcourage!
Melden Sie Hinweise und Verdachtsfälle
sexueller Ausbeutung von Kindern im Tourismus!**

Bitte klicken Sie auf das jeweilige Logo, wenn Sie Ihre Beobachtungen an das Bundeskriminalamt (BKA) oder an die Kinderschutzorganisation ECPAT Deutschland e.V. senden möchten.



Straftat?

Sie haben eine Straftat beobachtet?

Wenden Sie sich mit Ihrer Meldung bitte direkt an das BKA. Die Expertinnen des BKA unterziehen Ihre Meldung einer ersten sorgfältigen Auswertung und kontaktieren Sie gegebenenfalls bei Nachfragen. Informationen, die als rechtlich relevant erachtet werden, gehen weiter an die zuständigen Landeskriminalämter oder - bei internationalen Fällen - an Interpol/Europol.

Auffällige Situation?

Sie haben auffällige Situationen beobachtet, in denen Kinder gefährdet sein könnten, doch Sie sind sich nicht sicher, ob dies bereits als eine Straftat gilt?

Teilen Sie Ihre Beobachtungen bitte der Kinderschutzorganisation ECPAT mit. Jede Meldung trägt dazu bei, Kinder gezielter vor Ausbeutung und sexueller Gewalt zu schützen.

Unabhängig davon, welche der beiden Meldemöglichkeiten Sie wählen, werden Ihre Angaben selbstverständlich vertraulich behandelt.



30 Meldungen bis 21.09.16,
7 mehr als im Vorjahr

Don't look away Kampagne - Thunderclap

ECPAT Deutschland
Gepostet von Mechthild Maurer [?] · 15. August um 12:10 · 🌐

Jedes Jahr werden mehr als 1,8 Millionen Kinder durch Tourismus oder Events wie #Rio2016 kommerziell sexuell ausgebeutet. Deshalb: Nicht Wegsehen! #DontLookAway. Verdachtsfälle könnt ihr unter www.nicht-wegsehen.net melden. Weitere Informationen zu dem Thema „sexuelle Ausbeutung im Tourismus“ findet ihr auch auf unserer Website <http://ecpat.de/index.php?id=17>



485 erreichte Personen Beitrag bewerben

👍 Gefällt mir 💬 Kommentieren ➦ Teilen

👍 ECPAT Österreich und Michelle Mü

 Kommentieren ...  

Der Thunderclap war mit 136 TeilnehmerInnen erfolgreich und erreichte 183 808 Menschen.

Polizei NRW MS @PolizeiMuenster · 25. Juli
Kampagne #DontLookAway - gegen sexuellen Mißbrauch von Kindern

- Sexuelle Ausbeutung von Kindern ist ein... fb.me/HgjcpRg3

👍 1 ❤️ 5 ...

ITB Berlin @ITB_Berlin · 3. Aug.
Someone is looking for sexual services of children? Don't look away, report it! reportchildsextourism.eu #DontLookAway

👍 1 ❤️ 5 ...

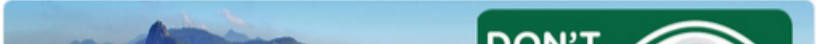
Don'tLookAway @dontlookawaynl · 2. Aug.
Police needs detailed information about child sex tourists and their victims. Report it at reportchildsextourism.eu #DontLookAway

👍 1 ❤️ 1 ...

Music4Freedom und 5 weitere folgen
Jessica Espinoza @jessiespinozat · 2. Aug.
I just supported Don't Look Away on @Thunderclapit // @dontlookawaynl thndr.me/KGRQUB #dontlookaway

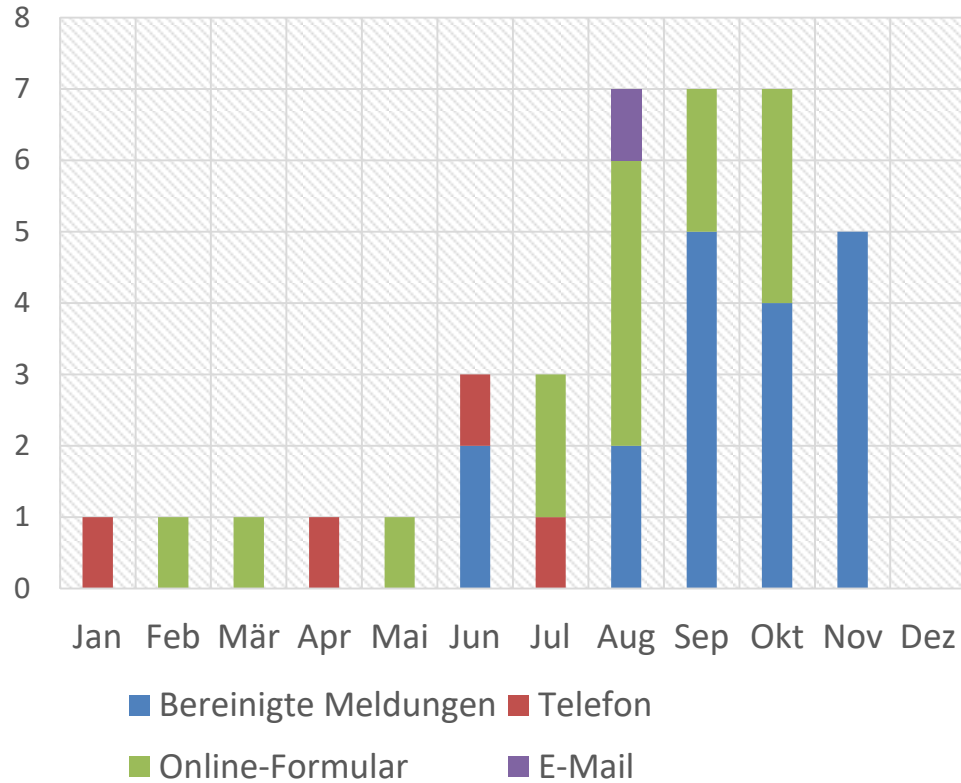
👍 2 ❤️ 2 ...

ECPAT Campaigns @ECPATUK · 2. Aug.
We're fighting child #sexualabuse in tourism at #OS2016. Will you join our @Thunderclap? #DONTLOOKAWAY

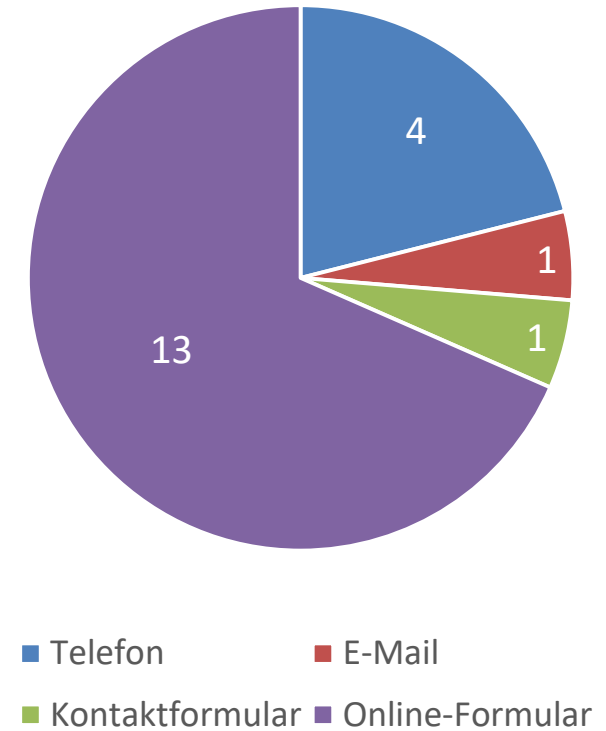


Fallmeldungen 2015

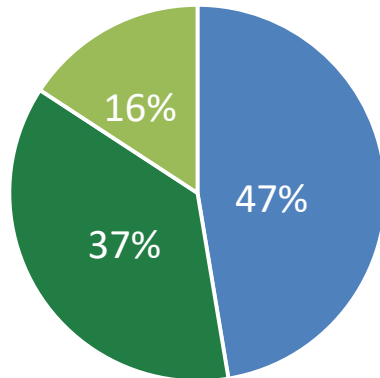
Eingegangene Meldungen 2015



Erstkontakt 2015



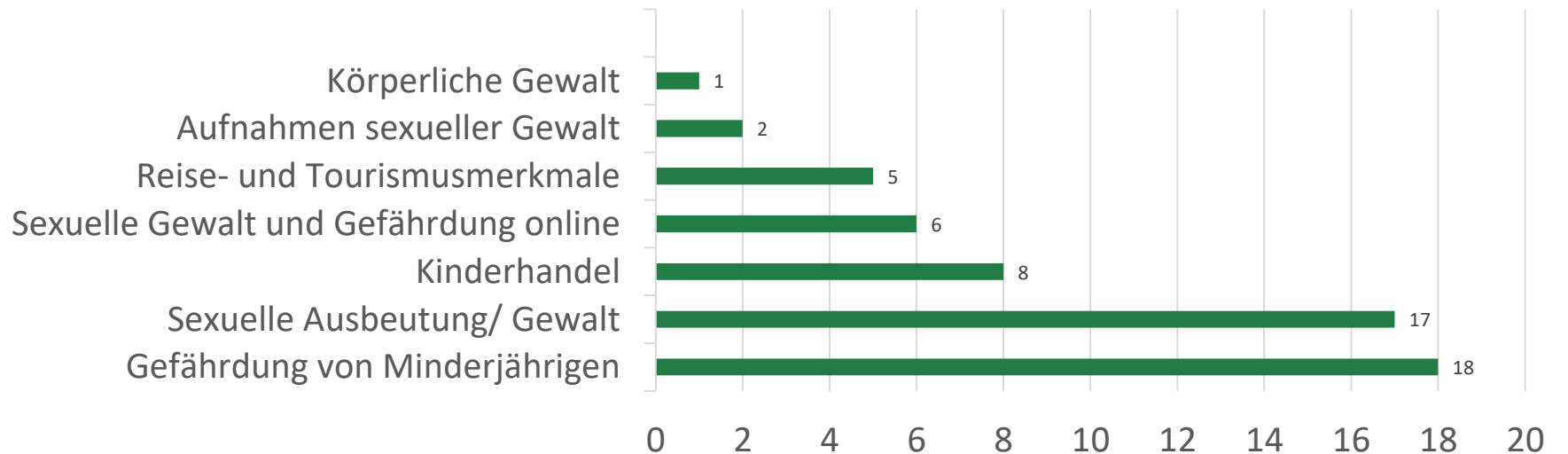
Fallmeldungen 2015



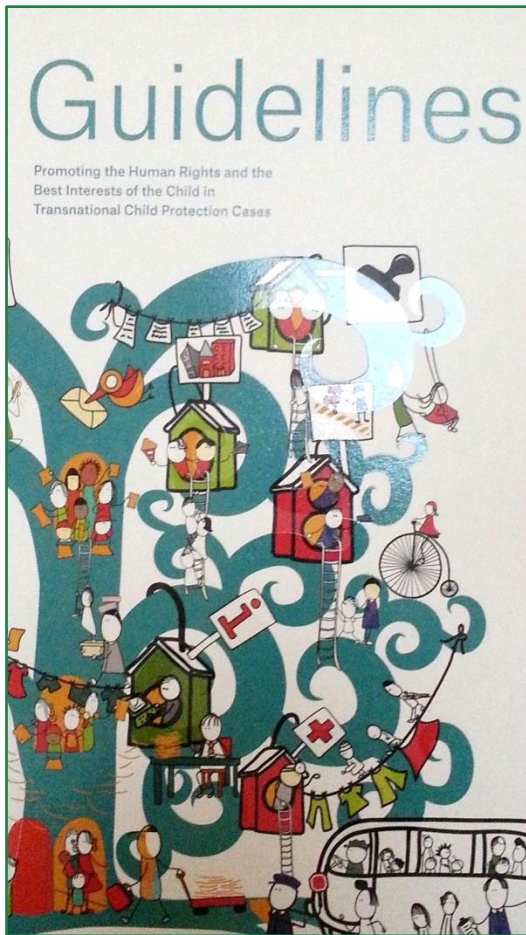
Auslands-/ Inlandsbezug 2015

- Inland
- Ausland
- Nicht eindeutig

Inhalt/ Relevanz der Meldungen



21.06.2016 Veröffentlichung der "Terminology Guidelines for the Protection of Children from Sexual Exploitation and Sexual Abuse"



Die Richtlinien, auch bezeichnet als Luxembourg-Guidelines, sind das Ergebnis einer Arbeitsgruppe, in der 18 internationale Organisationen vertreten waren und die von ECPAT Luxembourg koordiniert wurde. Die Präzision in der Terminologie und die konzeptuelle Klarheit sind ein wichtiger Schritt um die Zusammenarbeit gegen sexuelle Ausbeutung und sexuellen Missbrauch von Kindern zu stärken. Die Richtlinien gibt es bisher nur in englischer, französischer und spanischer Sprache, eine deutsche Fassung ist geplant.

23./24.06.2016 Roundtable Menschenrechte

ROUNDTABLE
Human Rights
in Tourism

Suche... Sprache

ÜBER
UNS

COMMITMENT

UMSETZUNGS-
DOKUMENTE

ONLINE
TRAINING

KONTAKT

RECHT AUF MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT

...mehr erfahren

Menschenrechte im Tourismus

„Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.“
(Artikel 1, Allgemeine Erklärung der Menschenrechte)

Ein Satz, der sich selbstverständlich und berechtigt anhört. Und doch scheint die Umsetzung von der Theorie in die Realität regelmäßig zu scheitern - insbesondere dort wo Abhängigkeiten bestehen.

Menschenrechte gewinnen an Bedeutung – auch im Tourismus

Aufmerksame Konsumenten, Investoren oder kritische Medien – Unternehmen sehen sich immer öfter mit der Frage konfrontiert, wie sie in ihrer Geschäftstätigkeit den Schutz der Menschenrechte sicherstellen. Das Thema Menschenrechte gewinnt nicht nur auf der internationalen politischen Bühne und in der öffentlichen Wahrnehmung an Bedeutung, sondern wird auch in der Unternehmensführung zunehmend wichtiger.

Tourismus findet von Menschen für Menschen statt. Menschen stehen somit zu jeder Zeit im Mittelpunkt jeder touristischen Aktivität. Die Würde und Rechte des Einzelnen ist untrennbar mit der Branche verbunden.

ROUNDTABLE
Human Rights
in Tourism

16.07.2016 Launch der Studie: Viele Fälle – wenig Verurteilungen



Auf Grundlage von Recherchen in Deutschland, Kambodscha und Vietnam zeigt die Studie Lücken in der Strafverfolgung von Fällen sexuellem Missbrauch von Kindern im Ausland durch deutsche TäterInnen auf. Zudem thematisiert sie die Defizite im Opferschutz und der Unterstützung ausländischer Opfer. Die Autorin der Studie ist Dorothea Czarnecki.



16.07.2016 Vauban Stadtfest



ECPAT nahm erneut die Chance wahr, auf dem Stadtfest Vauban über den entwickelten make-IT-safe Elternflyer und die Homepage zu informieren.

01.08.2016 Ready Waste – Keine Täter - Podiumsdiskussion



Mit der Raum-Installation „Präventionsprojekt Dunkelfeld“, soll auf das gewaltige Ausmaß der Herstellung und Verbreitung von Missbrauchsabbildungen von Kindern, auf die Folgen für die Opfer, sowie auf die Notwendigkeit gesellschaftlichen Engagement hingewiesen werden.



16. & 17.09.2016 ReAct - Brüssel

Ziele des ReAct-Projekts:

- die Sicherung der Unterstützung und des besonderen Schutzes von Kindern, die Opfer von Menschenhandel wurden, insbesondere im Verlauf von Gerichtsverfahren
- die Verbesserung der Leistungsfähigkeit von Vertreterinnen und Vertretern von Kindern (Anwälte und Vormünder) um somit sicher zu stellen, dass Kinder als Opfer anerkannt werden und dass ihre Rechte während Gerichtsprozessen besondere Beachtung finden.



25.09.2016 Weltkindertag im Seepark Freiburg



November 2016 Willkommen bei Freunden – Bündnisse für junge Flüchtlinge



Das Bundesprogramm "Willkommen bei Freunden - Bündnisse für junge Flüchtlinge" ist ein gemeinsames Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Mechtild Maurer ist im Beirat von Bündnisse für junge Flüchtlinge. Die Beiratssitzung ist für November 2016 geplant.

Social Media: Facebook

26.08.2016 10:37		Der belgische Künstler Mo nk HF hat Urlaubsorte grafi			418		26 4	
24.08.2016 13:38		Wie auch ECPAT Österreich möchten wir auf einen Artik			754		44 19	
23.08.2016 12:26		SPIEGEL ONLINE geht in e inem kürzlich erschienenen			1,2K		82 27	
16.08.2016 12:07		Das Bundesministerium fü r Familie, Senioren, Frauen			153		4 4	
15.08.2016 12:10		Jedes Jahr werden mehr al s 1,8 Millionen Kinder durc			485		12 3	
13.08.2016 10:08		Ende Juli ist es der Polizei i n Malawi geglückt, 57 Kind			307		24 10	
11.08.2016 14:12		In den Sommermonaten fa hren viele in den Urlaub. Au			235		5 5	
08.08.2016 13:55		Not everyone is enjoying th e #holidays and #OS2016.			229		5 2	
04.08.2016 13:15		Im Bundesstaat New York d ürfen Sexualstraftäter auf B			431		15 10	
03.08.2016 12:14		Die Polizei in Rio de Janeir o hat am Donnerstag einen			2,4K		182 72	
02.08.2016 12:32		Ein Artikel im domradio.de berichtet über den Handel			398		14 14	
01.08.2016 11:12		Heute startet die Aktion „Pr äventionsprojekt Dunkelfel			396		30 8	

Januar bis September 2016

- Insgesamt 133 Posts
- Mehr als 2000 Likes
- 76 neue „gefällt mir“ Angaben

e“ als Anzeige
unter anderen
e Fluggesellsch

MOSEL-TIPPS

SCHLOEDER
Langlich bei Übernachtungen in Leinchen, die von 1970 entworfen wurden.
[schloeder.de](#)

REBENHOF
Moderne Vinothek von Johannes Schmitz am Oersinghang von Üzing.
[rebenhof.de](#)

SLOWMOSEL
Tillmann Otto hat einen Chaudfourservice gegründet. Er hält Cisten am Bahnhof ab und zeigt ihnen die schönsten Ecken

Das passende Angebot gebe es zunehmend, findet er. Als Beispiele nennt er Winzer wie Axel Fauly und Johannes Schmitz, die in den vergangenen Jahren moderne Vinotheken gebaut haben. Nur das Drumherum, das passe leider nicht immer, „vor allem die vielen Ferienwohnungen im Stil der 70er-Jahre“.

Der Stillestand vielerorts liegt für Meierer aber weniger an starren Moselregeln, sondern an der unsicheren Nachfolge vieler Betriebe. „In meiner Albi-Klasse waren zehn Winzerkinder. Aber ich bin der Einzige, der das Weingut der Eltern übernehmen wird.“ Sein Bruder hätte daran kein Interesse, er ging nach Zürich, arbeitet dort an der Uni.

So geht es vielen Familien. Die Arbeit im Weinberg ist Schuferei, weil die Winzer in den Stillehängen mit der Hand lesen müssen und Wäden wie Bergsteiger brauchen. Auch das Hotel der Eltern zu übernehmen birgt Risiken. Viele Kinder wollen sich das nicht antun und suchen einen Job in der Stadt.

Ralf Horstmann ist in den Umkehrer Weg gegangen. Der Kölner sitzt in der Lobby seines Burglichhotels in Berncastel-Kues. Es ist die Pension seiner Schwiegereltern, die ziemlich „ausser“ aussah, mit alten Möbeln und Bildern auf dem Gang. „Etwas aus der Zeit gefahren“, findet der 54-Jährige. ➤

In Deutschland fließt die Mosel durch das Saarland und Rheinland-Pfalz. Anreise mit der Bahn etwa nach Koblenz oder Trier. bahn.de

MOSEL-TIPPS

Die Mosel kann's auch modern und stilvoll.

LONGEN-SCHLOEDER

Weingut in Longleich bei Trier, Gäsle übermachten in Weinhäusern, die von Matteo Thun entworfen wurden. DZ ab 120 € longen-schloeder.de

BURGKLICHHOTEL

Das Designhotel von Ralf Horstmann liegt in Berncastel-Kues. Mit gutem Restaurant. DZ ab 98 € burglichhotel.de

WEINGUT MEIERER

Der Hof von Matthias Meierer liegt direkt an der Mosel in Kesten. weingut-meierer.de

REBENHOF

Moderne Vinothek von Johannes Schmitz am Ortsrand von Ürzg. rebenhof.de

SLOWMOSEL

Tilmann Otto hat einen Chauffeurservice gegründet. Er holt Gäste am Bahnhof ab und zeigt ihnen die schönsten Ecken der Mosel. Auf Wunsch im historischen VW-Käfer. slowmosel.de

MYTHOS MOSEL

Großes Weinfest: Einmal im Jahr öffnet die Winzer ihre Keller. Besucher können dann Hunderte Weine testen. Leider erst wieder 2017. mythos-mosel.de

Diese Anzeige wurde ermöglicht durch:

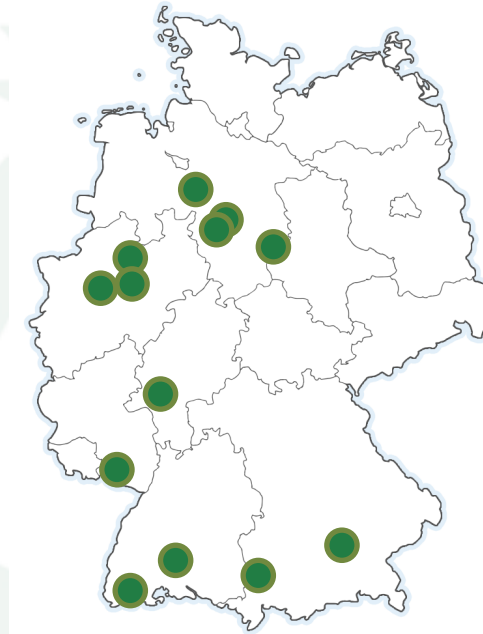
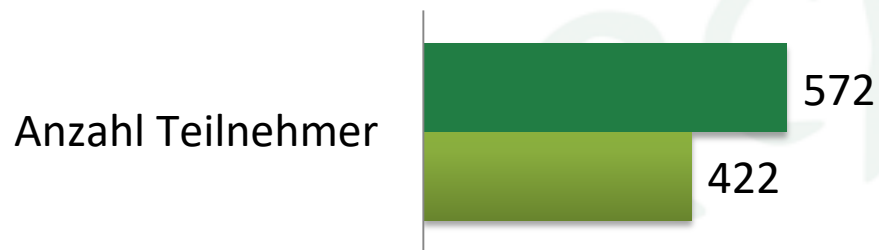
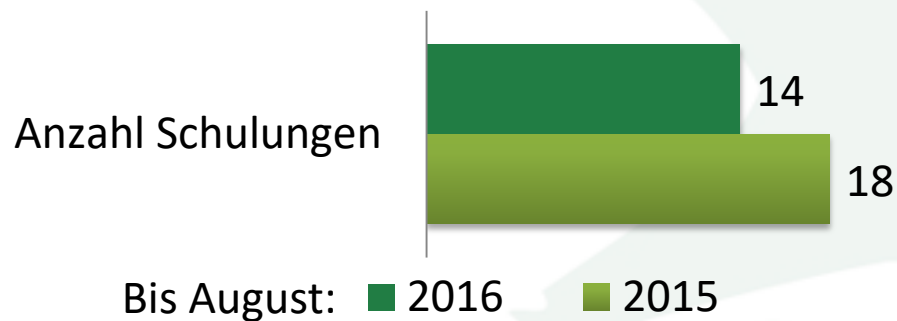
Seine Tochter? Ein Urlaubsflirt?

Sehen Sie nicht weg! Zeigen Sie Zivilcourage und melden Hinweise und Verdachtsfälle sexueller Ausbeutung von Kindern!

www.reportchildsextourism.eu
www.nicht-wegsehen.de

Schulungen in Tourismusausbildungsstätten bis August 2016

Anzahl der Schulungen	14
Teilnehmeranzahl gesamt	572
Teilnehmeranzahl Durchschnitt	40,9
Dauer Durchschnitt	4 Std.
Anzahl der TrainerInnen	8
Anzahl der pol. VertreterInnen	5
Anzahl der Schulungen gesamt 2016	



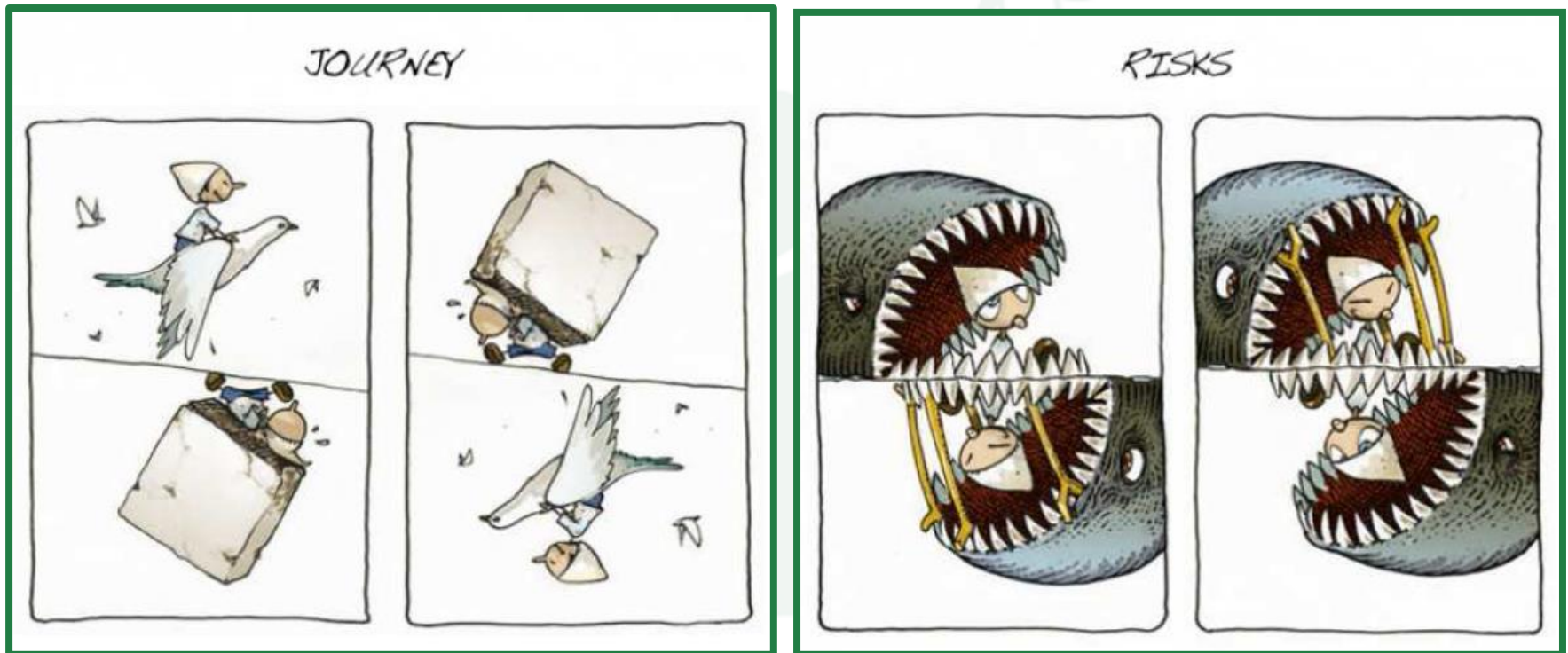
Orte der Schulungen
 Duisburg, Hannover, Kempten,
 Lörrach, Lüneburg, Marburg,
 München, Münster, Ravensburg,
 Saarbrücken, Salzgitter, Wuppertal,
 Wernigerode,

Schulungen in Unternehmen bis August 2016

Anzahl der Schulungen	5
Dauer Durchschnitt	1,5 Stunden
Anzahl der TrainerInnen	2
Anzahl Unternehmen	2
Art	Webinar, Reiseleiterschulung



Risikoanalyse



Im Rahmen der Risikoanalyse *„Risiko geflüchteter Kinder, Opfer von sexueller Gewalt zu werden“* führte ECPAT in den Monaten Mai-Juli 2016 Expertengruppen mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen durch. Die Ergebnisse der Expertengruppen werden in einen Bericht einfließen, der bei verschiedenen Gremien auf Bundesebene präsentiert wird.

Pressespiegel

Kinderhandel in Deutschland: Das Geschäft mit der Unschuld



Die zehnjährige Lucy wird im "Operation Zucker. Jagdgesellschaft" Opfer von Kinderhandel.

ARD 20.01.



ITB Berlin in den Vorstand des internationalen Kinderschutzkodex gewählt

10. März 2016

Die ITB Berlin verstärkt ihr Engagement in Sachen Kinderschutz. Mit Rika Jean-Francois, CSR-Beauftragte der ITB Berlin, ist eine neue Vertreterin in den Vorstand des internationalen Kinderschutzkodex gewählt worden. Der internationale Reiseindustrie setzt sich damit noch stärker dafür ein, dass der Kodex eine Plattform erhält, um Kinder wirksam vor Ausbeutung zu schützen.

Kindern hat es inzwischen auf die Agenda von touristischen Anbietern geschafft und wird als Teil der gesellschaftlichen Unternehmensverantwortung anerkannt, so Mechtild Maurer, Geschäftsführerin von ITB Berlin: „Wir können einen Wandel feststellen in der Art wie Professionelle in der Reiseindustrie mit Kindern umgehen.“

DIE WELT

POLITIK

Artikel vom 14.02.2016 / Ausgabe 7 / Seite 4

Spurlos verschwunden

Fast 4800 allein reisende Flüchtlingskinder sind in Deutschland als vermisst gemeldet. Die Behörden haben jeden Kontakt verloren. Was ist mit ihnen passiert?

Es ist schon nach acht Uhr, ein kalter und ungemütlicher Abend in Berlin-Kreuzberg. Auf einer der Partymeilen des Szene-Kiezes drängeln sich jede Menge Studenten und



Von Dirk Banse

Reporter Investigative Recherche

[Alle Artikel von mir](#) | [Kontakt](#)

ITB 10.03.

Die Welt 14.02.

Pressespiegel

Gesellschaft > Reise

14.5.2016

SEXGEWERBE FLORIERT IN SÜDOSTASIEN

Das „Epizentrum“ des Sextourismus

Obwohl in Kambodscha, Vietnam, Laos und Thailand Prostitution illegal ist, wächst der Sextourismus. Die Ordnungshüter schauen weg.

VON SIMONE SCHMOLLACK



Ein Anlaufpunkt für Touristen: Tanzbar in Pattaya

Die junge Frau sitzt auf den Stufen eines Massagesalons hochgesteckt, mit einer Nadel im Dutt, ein kurzes rot-ge In Thailand zieht man die Schuhe aus, bevor man einer andere Thailänderinnen auf Kissen. Gerade haben sie Stunde jemand die Stufen hochsteigt und von den Frau einer Pediküre. Oder mit Sex.

TAZ 14.05.

Tagesschau 29.06.



Dieser Artikel wurde ausgedruckt unter der Adresse:

www.tagesschau.de/kinderprostitution-deutschland-dortmund-10



Kinderprostitution in Deutschland

Narben, die nie verblassen

Stand: 29.06.2016 15:44 Uhr

Mitten in Deutschland werden Kinder zur Prostitution gezwungen. Und die Behörden schauen weg, sagen Kritiker. Die Stadt Dortmund bestreitet sogar, dass es eine solche Szene überhaupt gibt. Dabei verschärft sich das Problem.

Von Jan Philipp Burgard, WDR

Jede Narbe erzählt eine Geschichte, heißt es. Lillys Narben erzählen zu viele Geschichten für eine 19-Jährige, ihre dünnen Unterarme sind davon übersät. Lilly hat sie sich selbst zugefügt. "Damit es nicht immer nur die anderen sind, die meinen Körper und meine Seele verletzen", sagt sie. Lilly geht anschafter, seitdem sie 15 ist. Ihr damaliger Freund überredet sie dazu, er hat angeblich Geldnot. Lilly

Pressespiegel

Recherche zu Kinderprostitution

Anonyme Täter

Eine neue Studie korrigiert das Profil der Straftäter. Er sind nicht die viel geschmähten Pauschaltouristen, sondern eher Geschäftsreisende.



Das Kinderrechtsnetzwerk Ecpat führt eine Kampagne zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Ausbeutung durch
Foto: imago/IQimages

TAZ 17.07.

Berliner Zeitung 31.07.

Berliner Zeitung



HOME BERLIN POLITIK WIRTSCHAFT SPORT KULTUR PANORAMA GESUNDHEIT RATGEBER

Ab in den Schredder - Kunst gegen sexuellen Kindesmissbrauch

Berlin - Neben der Berliner Volksbühne weist ab dem 1. August eine Rauminstallation auf das gewaltige Ausmaß von sexuellem Kindesmissbrauch in Deutschland hin. Im Bücherpavillon am Rosa-Luxemburg-Platz wächst bis Ende August ein Berg von geschredderten CDs und DVDs immer weiter in die Höhe.

Er soll ein Sinnbild für das Zerstören von Datenträgern sein, auf denen Missbrauch als Kinderpornografie gespeichert wird. Die Idee entwickelte Künstler Costantino Ciervo zusammen mit dem Pädophilie-Präventionsprojekt „Kein Täter werden“ an der Charité, der Berliner Universitätsmedizin. Dort erhalten Menschen, die sich sexuell zu Kindern hingezogen fühlen, therapeutische Hilfe. Schweigepflicht gehört zum Konzept.



Pressemitteilungen

- 01.02. - Verhindern, dass Flüchtlingskinder Opfer von Menschenhändlern werden
- 09.02. - Safer Internet Day: Präventivmaßnahmen und konkrete Hilfsangebote sind unerlässlich für betroffene Kinder
- 25.02. - Gemeinsame Pressemitteilung mit der Kindernothilfe „Asylpaket II vernachlässigt Kinderschutz“
- 08.03. - Kinderschutz längst kein Randthema mehr – ITB ist in den Vorstand des internationalen Kinderschutzkodex gewählt
- 12.05. - Global Study zeigt, dass die sexuelle Ausbeutung von Kindern auf Reisen und im Tourismus weltweit zunimmt –
- 19.07. - Gemeinsame Pressemitteilung der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes und ECPAT „Sexuelle Ausbeutung von Kindern ist weltweit strafbar“

Stellungnahmen

12.07.2016 - Noch lange nicht nachhaltig – Deutschland und die UN-Nachhaltigkeitsagenda

Terre des Hommes und ECPAT Deutschland, kritisieren im VENRO-Bericht „Noch lange nicht nachhaltig“ die Maßnahmen Deutschlands zur Beendigung von ausbeuterischer Kinderarbeit, moderner Sklaverei, Menschenhandel als völlig unzureichend.

Die 2030-Agenda der Vereinten Nationen (UN) setzt große Ziele und wurde von 193 Mitgliedsstaaten der UN im September 2015 beschlossen. In dem Bericht wird kritisiert, dass Deutschland die meisten SDGs (Sustainable Development Goals - Ziele nachhaltiger Entwicklung) nicht effektiv umsetzt.

Deutschlands Beiträge zur Beendigung von ausbeuterischer Kinderarbeit, moderner Sklaverei, Menschenhandel, Einsatz von Kindern als Soldaten

VON ANTJE RUHMANN UND MECHTILD MAURER

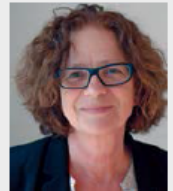
Die Bundesrepublik Deutschland hat alle relevanten internationalen Menschenrechtsverträge zur Beendigung ausbeuterischer Kinderarbeit, moderner Sklaverei, Menschenhandel sowie dem Einsatz von Kindern als Soldaten ratifiziert. Das sind zum einen die ILO Mindestalter-Konvention (138), die ILO Konvention zur Beseitigung der schlimmsten Formen von Kinderarbeit (182) sowie die UN-Kinderrechtskonvention samt ihrer Zusatzprotokolle. Seit dem Jahr 2000 umfasst das UN-Übereinkommen gegen Menschenhandel neben der sexuellen Ausbeutung

Es gibt keine Zahlen darüber, wie viele Erwachsene und Kinder in Deutschland von Menschenhandel zum Zwecke der Zwangsarbeit betroffen sind.³ Vermutet wird, dass es in mehreren Bereichen der informellen Wirtschaft Formen der Zwangsarbeit gibt, darunter insbesondere in der Prostitution, doch auch in der Bauindustrie, der Landwirtschaft, in haushaltsnahen Dienstleistungen sowie in der Gastronomie und im Hotelgewerbe.⁴

Die Zwangsarbeit von Kindern in Deutschland, soweit bekannt,



Antje Ruhmann arbeitet bei terre des hommes Deutschland e.V. als Referentin für Anwaltschaftsarbeit zu den Themen Kinderarbeit und Unternehmensverantwortung.



Mechtild Maurer ist Geschäftsführerin von Ecpat Deutschland e.V.

Noch lange nicht nachhaltig

Deutschland und die
UN-Nachhaltigkeitsagenda

2016

FORUM
MENSCHENRECHTE



Forum Umwelt
und Entwicklung



VENRO
VEREINIGTE NACHHALTIGKEITSAGENDA
UND ANWALTSCHAFTSARBEIT

Publikationen: Flyer & Dossiers

SEXUALSTRAFTÄTER IM AUSLAND DOSSIER

Sexuelle Gewalt gegen Kinder ist eine Straftat, die mit hohen Freiheitsstrafen geahndet wird. Der Schutz von Kindern vor sexueller Gewalt ist im deutschen Strafgesetzbuch, in EU Richtlinien sowie durch internationale Abkommen wie der Lanzarote Konvention festgesetzt. Eine konsequente Strafverfolgung gestaltet sich insbesondere schwierig, wenn die Taten im Ausland begangen wurden. Aus diesem Grund zeigt das Hellfeld registrierter Straftaten nur einen Ausschnitt der tatsächlichen Situation.



ECPAT Deutschland e.V.
Arbeitsgemeinschaft zum
Schutz der Kinder
vor sexueller Ausbeutung

Aktiv zum Schutz der Kinder

vor sexueller Ausbeutung

Sexuelle Gewalt gegen Kinder

Die internationale Staatengemeinschaft hat sich
en entschieden, gemeinsam
irzuehen und entsprechen-
idere Vereinbarungen zum
indern beschlossenen. Auch
ongress in Stockholm im
sich viele Regierungen auf
ifgesetzte zu verbessern und
ern und Frauen nicht mehr
ilden.

anach mehrmals sein Sexu-
und zwar in Bezug auf die
tbeständen und die erhöh-

Täter in Deutschland mit
drei Monaten bis zu fünf
re Fälle werden mit bis zu
170, 170a StGB). In beson-
t Todesfolge (§170b StGB)
mindestens zehn Jahren
änglichen Freiheitsstrafe.



KINDERHANDEL

DOSSIER

SEXUELLE GEWALT IM NETZ

DOSSIER

VOLUNTOURISMUS

DOSSIER

KINDERSCHUTZ IM TOURISMUS

DOSSIER

11-2016 Dossier

Ein Dossier von Tourism Watch bei Brot für die Welt und ECPAT Deutschland
in Zusammenarbeit mit der Redaktion WELT-SICHTEN.

Reisende Täter, gefährdete Kinder

Sexuelle Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus

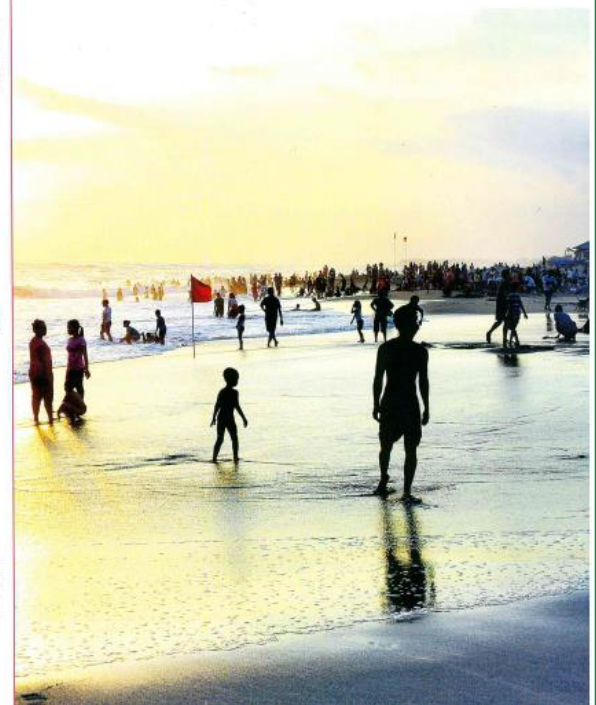
**Brot
für die Welt**



TOURISM WATCH

Wo viel Licht ist, ist auch viel Schatten:
Die dunklen Seiten des Tourismus sieht
man auf Strandbildern wie diesem nicht.

Foto: Fotolia



Ausblick 2016

2016 – 2018 aktive Beteiligung Okt.-Dez.	“Strengthening lawyers legal knowledge and cooperation with prosecutors and judges, to protect victims of human (trafficking rights in the judicial proceedings”
5./6.11.2016	Train-the-Trainers von bulgarischen und rumänischen Fachleuten aus dem Justizbereich zusammen mit dem KOK
10.11.2016	Parlamentarisches Frühstück Berlin/ Tag der Menschenrechte
14.11.2016	Fachveranstaltung zu Grey Area und online Kinderschutz - Jahresveranstaltung des Zentrums für Kinderschutz im Internet
17. – 18.11.2016	Netzwerkworkshop in Berlin Themenveranstaltung der BMFSFJ Sonderaufgabe zu sexueller Gewalt an Kindern
16.11.2016	KOK Praxistag – Gemeinsamer Workshop
November 2016	Make-IT-safe Factsheets zum sicheren Umgang mit digitalen Medien

